

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -

Datum: 15.03.2017

Ort: Ratssaal des Rathauses Röhrsdorf, Rathausplatz 4, 09247 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 21:20 Uhr

Vorsitz: Hans-Joachim Siegel

### **Beschlussfähigkeit**

Soll: 13 Ortschaftsräte  
Ist: 10 Ortschaftsräte

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

Herr Ronny Gaase  
Frau Carmen Münster  
Herr Mathias Reinhold

dienstlich  
dienstlich  
privat

#### **Ortsvorsteher**

Herr Hans-Joachim Siegel

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Detlef Bohn  
Frau Marion Georgi  
Herr Jörn Händel  
Herr Dieter Kunz  
Herr Reiner Müller  
Herr Dr. Volkmar Schubert  
Herr Uwe Stelzmann  
Herr Thomas Trost  
Herr Dieter Zesch

#### **Schriftführerin**

Frau Katrin Neumann

### **1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

---

**OV Herr Siegel** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich -, begrüßt die anwesende Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte sowie einen Gast und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **2 Feststellung der Tagesordnung**

---

Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Somit ist die Tagesordnung festgestellt.

## **3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - vom 18.01.2017**

---

Zur Niederschrift des Ortschaftsrates Röhrsdorf -öffentlich- vom 18.01.2017 gibt es keine Einwände. Sie ist hiermit genehmigt.

## **4 Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen**

---

AZ: 17/0153/3/BE

Der Ortschaftsrat hat keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

**OV Herr Siegel** informiert über den Verkauf eines Grundstückes, von der Stadt Chemnitz an den Eigentümer, das Flurstück 935 betreffend.

## **5 Projekte des Verfügungsfonds 2017 und 2018**

---

**OR Herr Trost** (Mitglied der Projektgruppe) nennt die geplanten Projekte, welche aus Mitteln des Verfügungsbudgets für Kleinstreparaturen finanziert werden sollen.

- Instandsetzung/Reparatur der großen Pflanzkübel und Bänke auf dem Rathausplatz
- Durchführung von Grünbepflanzung am Rathausplatz
- Errichtung eines separaten Stromanschlusses mit Zähler im Park
- Gestaltung der Denkmalpflege Löbenhain
- Errichtung einer Bank und Informations-/Gedenktafel am Schäferkreuz

**OR Herr Müller** weist darauf hin, dass ein Stromanschluss vorhanden ist, somit lediglich das Aufstellen einer Zählersäule mit Zähler und das zur Verbindung erforderliche Stromkabel notwendig sind und fragt an, ob dies von der Stadt Chemnitz übernommen werden könne, da diese Eigentümer des Parks ist.

**OV Herr Siegel** bittet die Projektgruppe um zeitnahe Zuarbeit, um beim Grünflächenamt eine entsprechende Anfrage zu stellen.

Des Weiteren bittet er die Projektgruppe folgende Angebote einzuholen:

- Reparatur der Pflanzkübel auf dem Rathausplatz
- Umgestaltung der Grünfläche des Löbenhainer Denkmals

**OR Herr Stelzmann** fragt in diesem Zusammenhang, ob es möglich ist, vom Stadtarchiv historische Unterlagen vom Löbenhainer Denkmal zu beschaffen.

**OV Herr Siegel** ruft alle Mitglieder des Ortschaftsrates auf stetig neue Hinweise und Ideen für die Projektgruppe zu bringen.

## **6 Information zu den Ergebnissen der Abwägung zur Regionalplanung**

---

**OV Herr Siegel** informiert über die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Chemnitz vom 20.12.2016. Ein Auszug der Regionalplanerischen Abwägung und Begründung (Teil 4) liegt jedem vor. Insgesamt ist zu sagen, dass alle

Einwendungen der Stadt Chemnitz übernommen wurden, und es momentan noch keine endgültige Entscheidung zur Linienführung gibt. Vor dem Verfahren zur Planfeststellung ist eine Neufeststellung der Linienführung erforderlich.

**OR Herr Stelzmann** bedauert, dass sich die Stadt Chemnitz am Projekt Straßenbahn festhält und ist verwundert darüber, dass die CVAG überhaupt nicht beteiligt ist.

**OR Herr Kunz** meint, dass der VMS am geplanten Chemnitzer Modell festhalten will.

**OR Herr Dr. Schubert** möchte wissen, ob man im Stadtrat darüber spreche, dass im Zeitalter der Elektrifizierung des Individualverkehrs, nicht ein Einsatz von Elektrobusen sinnvoller sei.

**OV Herr Siegel** verneint dies, möchte aber gern anregen, moderne Fahrzeuge zum Einsatz zu bringen. Er macht nochmals deutlich, dass die nunmehr 20 Jahre alte Planung auf den Prüfstand muss.

## **7 Vorbereitung Frühjahrsputz**

---

**OR Herr Stelzmann** führt aus, dass der für den 08.04.2017 geplante Frühjahrsputz, so wie in den anderen Jahren, ablaufen wird.

Er bittet darum, das Grünflächenamt zu beauftragen, die Hecke an der Bushaltestelle Rathausplatz in Form zu bringen.

Um vorher Schwerpunkte für einen zielgerichteten Frühjahrsputz festzulegen, bittet er um einen kurzen Rundgang am 30.03.2017.

## **8 Information zu den Ergebnissen der Antragskonferenz "380KV-Höchstspannungsleitung"**

---

**OV Herr Siegel** führt im Zusammenhang der jedem Mitglied des Ortschaftsrates vorliegenden Stellungnahme zur Korridorfindung des Vorhabens aus, dass für Röhrsdorf die Südvariante zu bevorzugen sei. Da 50Hertz an der Nordvariante festhalten will, gab es im Vorfeld Informationsveranstaltungen für alle betroffenen Einwohner von Röhrsdorf, welche ihre Einwendungen schriftlich einreichten. Momentan befindet sich das Projekt noch nicht in der Planung. Es erfolgt im kommenden Jahr die Festlegung der Linienführung ehe die tatsächliche Planfeststellung beginnt.

**OR Herr Händel** fragt an, wo Bauunterlagen zu finden sind.

**OV Herr Siegel** antwortet, diese könne man in Internet einsehen.

## **9 Stand der Realisierung der Festlegungen zur Ortsbegehung vom 22.10.2016**

---

**OR Herr Siegel** weist darauf hin, dass es wichtig ist, an der Realisierung der im Protokoll aufgeführten Sachverhalte zur o. g. Ortsbegehung festzuhalten und wird diese demzufolge regelmäßig zu den künftigen Sitzungen auswerten. Momentan fehlen leider Rückmeldungen insbesondere vom Tiefbauamt aber auch vom Umweltamt.

Aktuell gibt es folgenden Stand:

<b>Pos</b>	<b>Kurze Beschreibung</b>	<b>Verantwortlich</b>	<b>Umgesetzt bis 15.03.2017</b>
1	Theodor-Körner-Str. Umgestaltung	OR	Offen
2	Theodor-Körner –Str. Kehrtermine	OR	Liegen vor
3	Fußwege Chemnitzer Str. 71 Limbacher Str. 79 Limbacher Str. 90	ASR	Erledigt
4	Straßengraben Löbenhainer Str. Regenwasserabfluss	Tiefbauamt	Offen
5	Agrarbetriebe Hinweis Re- genwasserablauf	OR	Offen
6	Denkmal Limbacher Str. 95	OR, Grünflächenamt	Erledigt
7	Rasenfläche Gemeindepark	Grünflächenamt	Offen
8	E-Verteiler Gemeindepark	OR	In Beantragung
9	Fällung Erle Rathausplatz	Grünflächenamt	Erledigt
10	Verkauf /Verpachtung div. Flurstücke	Grünflächenamt	In Beantragung
11	Fußwegreinigung div. Grund- stücke	ASR, Grünflächen- amt	Offen
12	Fa. Lange Fußweg	ASR	Erledigt
13	Bachufer Limbacher Str. 76	Umweltamt	Offen
14	Bachufer Pleißenbach	Tiefbauamt	Offen
15	Straßengräben Goetheweg, Beethovenweg	Tiefbauamt, OR	Offen
16	Gebäude baufällig Limbacher Str. 79 Chemnitzer Str. 76	Baugenehmigungs- amt	In Bearbeitung
17	Baustelle Kabelverlegung	Tiefbauamt	Angemahnt
18	Wasserschänkenstraße	Tiefbauamt	In Realisierung
19	Straßenreinigungsgebühr- Rückzahlung	OR	Erledigt
20	Parksituation Grundschule	OR, Hochbauamt, Schul-und Sportamt, Tiefbauamt	Erledigt
21	Prüfung Sanierung öfftl. ge- widm. Straßen	Tiefbauamt	Offen
22	Fußwege Röhrsdorfer Allee	Tiefbauamt, ASR	Offen

In diesem Zusammenhang weist **OV Herr Siegel** auf die sanierungsbedürftigen Objekte in Röhrsdorf hin und gibt folgenden aktuellen Stand bekannt:

Gebäude	Eigentümer	Stand	Plan
Volkshaus	Kommunales Eigentum	- Gaststätte seit geschlossen - Verfall vorprogrammiert - in diesem Zustand nicht vermietbar - Heizsystem im Zusammenhang mit Turnhalle	Projekt zur Kulturhauptstadt
Chemnitzer Str. 87 (neben Heidelberg)	Privatbesitz	- Bedarf an Wohnungen, insbesondere Pflegeeinrichtungen	Abriss /Neubau
Lehngericht	Privatbesitz	- Denkmalschutz ?	ev. Verkaufseinrichtung
Textilveredlung Seidel	Röhrsdorfer Hof	- Suche nach Fördermittelprogrammen	Sanierung, Umnutzung
Limbacher Str. 79	Privatbesitz	- Denkmalschutz !!! - Überflutungsgebiet	Abriss/Neubau
Chemnitzer Str. 76	Privatbesitz		Abriss
Beethovenweg 36 linke Hälfte	Kommunales Eigentum	- starker Verfall	Abriss

**OR Herr Händel** fragt an, ob der Abriss der einen Hälfte des Jugendclubs (Anbau Beethovenweg 36) verhindert werden könne und stattdessen saniert und umfangreich vom Jugendclub genutzt werden könne.

**OR Herr Bohn** sagt dazu, dass im unterkellerten Teil auf Grund von Wasserschäden, sämtliche Eisenträger unbrauchbar geworden sind sowie der gesamte Gebäudeteil auf Grund von fehlenden Schleusen versottet sei. Eine Sanierung sei zu kostenintensiv.

**OR Herr Trost** bestätigt, dass der Gebäudeteil bautechnisch nicht haltbar sei.

## 10 Information aus der 1. Beratung zur Vorbereitung der Straßenreinigungssatzung 2018

**OR Herr Bohn** berichtet von o.g. Vorberatung am 01.02.2017. In dieser ging es um die Novellierung der neuen Straßenreinigungssatzung welche ab 01.01.2018 in Kraft treten wird. Auf Grund steigender Betriebskosten und geplanter Erweiterung von Straßenreinigungsleistungen, plant der ASR den so genannten Sockelbetrag anzuheben. Günstig wäre, die Straßenreinigung in unserem Ortsteil anstatt bisher aller vier Wochen, zukünftig aller zwei Wochen durchzuführen, wodurch u.a. eine Entlastung der Gullys erzielt werden soll.

Die Problematik einer teilweisen Ausgliederung des Winterdienstes wurde besprochen.

**OV Herr Siegel** wird persönlich mit dem Leiter des ASR über Möglichkeiten einer dezentralen Vergabe des Winterdienstes insbesondere im Außenbereich zu einem gesonderten Termin sprechen.

**OR Herr Stelzmann** meint, nach den Sparmaßnahmen des ASR in den vergangenen Jahren, sei eine Anhebung der Sockelbeträge nachvollziehbar und gerechtfertigt.

**OR Herr Trost** macht darauf aufmerksam, dass man bei einer höher frequentierten Straßenreinigung unbedingt die Straßenzustände berücksichtigen müsse.

## **11 Vorschläge für Projekte zum Stadtjubiläum 875 Jahre Chemnitz**

---

Mit dem **OR Herrn Reinhold** soll über die Teilnahme am Festumzug beraten werden. Da er für heute entschuldigt ist, wird die Diskussionsrunde auf die kommende Sitzung vertagt.

## **12 Informationen des Ortsvorstehers und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder**

---

**OV Herr Siegel** informiert darüber, dass der Haushaltplan für 2017/2018 im Stadtrat beschlossen wurde. Der Änderungsantrag vom Ortschaftsrat Röhrsdorf - den Parkplatzbau zwischen der Sporthalle der Grundschule und der Reithalle betreffend - wurde beschlossen.

In diesem Zusammenhang bittet er **OR Herrn Bohn und OR Herrn Müller** ein erstes Konzept zur Ausführung der Arbeiten zu erstellen.

**OR Herr Siegel** informiert die Mitglieder des Ortschaftsrates darüber, dass noch vorhandene Restmittel in Höhe von 946,63 € aus dem Budget des Ortschaftsrates 2016 nach 2017 übertragen werden können um ortsansässige Vereine finanziell zu unterstützen. Er bittet um die Zustimmung. Die entsprechende Beschlussvorlage wird in der nächsten Sitzung vorgelegt. Alle Mitglieder des Ortschaftsrates stimmen dem zu.

**OV Herr Siegel** teilt mit, dass das Open-Data-Portal der Stadt Chemnitz freigeschaltet wurde. Siehe: <http://portal-chemnitz.opendata.arcgis.com>  
Auch ein neu gestalteter Themenstadtplan wurde unter [www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de) freigeschaltet.

Weiterhin gibt er bekannt, dass er die Schlagloch-Reparatur angemeldet habe. Positiv erfreut bedankt er sich für die Mitarbeit an der aktuellen Ausgabe des Röhrsdorfer Blattes.

**OV Herr Siegel** informiert, dass ein neuer Standort für das Gerätehaus der FFW Röhrsdorf zu finden ist, da der Mietvertrag des derzeitigen Objekts 2021 ausläuft und dieser zu den z.Zt. gültigen Bedingungen keinesfalls verlängert wird.

**OR Herr Müller** gibt die Anfrage von Einwohnern weiter, wie lange die 4 Baken auf der Chemntizer Straße 70 noch verbleiben sollen.

**OR Herr Trost** weist darauf hin, vom Tiefbauamt die Straße am Kurveneck nicht zu sperren, bevor die Arbeiten an der Wasserschänkenstraße vollendet sind.

**OR Herr Händel** hofft, mit der Änderung der Gesetzgebung, die 30-iger Zonen vor Grundschulen betreffend, werde es auch eine Umsetzung für die Grundschule Röhrsdorf geben.

Des Weiteren weist er auf illegale Müllabladung auf dem Wirtschaftsweg vom Wirtschaftshof zwischen Beethovenweg und Arthur-Lange-Straße hin.

**OR Herr Stelzmann** fragt an, was mit der Verlängerung des ehemaligen Schulgartens an der Heinrich-Heine-Straße sei.

**OV Herr Siegel** antwortet, es sei kein Bauland, über Eigentumsverhältnisse wird er sich erkundigen.

**OR Herr Zesch** merkt an, dass an der Autobahnbrücke (Nähe Tierheim) bedenkliche Schmierereien sind, dass sich an dieser Stelle auch übermäßig viel Taubenkot befindet und dass der Belag des Weges zum Tierheim unbedingt aufgefüllt werden müsse.

**OR Herr Trost** informiert darüber, dass der Fußballverein auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurückblicken kann macht aber gleichzeitig deutlich, dass dieser an seine Kapazitätsgrenzen gelangt sei und ein Training unter den derzeitigen Bedingungen nicht weiter durchzuführen ist. Der Fußballverein sucht dringend nach einer Fläche für einen Fußballplatz.

**13 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -**

---

Die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - unterzeichnen **OR Herr Händel** und **OR Herr Kunz**.

**OV Herr Siegel** schließt die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf -öffentlich- um 21.20 Uhr.

30.3.17  
Datum *H.-J. Siegel*  
Hans-Joachim Siegel  
Ortsvorsteher

3.4.17  
Datum *Jörn Händel*  
Jörn Händel  
Mitglied  
des Ortschaftsrates

6.4.17  
Datum *Kunz*  
Dieter Kunz  
Mitglied  
des Ortschaftsrates

30.03.2017  
Datum *Neumann K.*  
Katrin Neumann  
Schriftführerin